

Beilage XVII. Analysen von Zwei- und Dreithemenfugen

Nebeneinandersehen in den verschiedenen Rubriken bedeutet wie bei den Doppelfugen Kombination. Dem ersten Thema gehört die erste Spalte, dem zweiten die zweite, die dritte bei doppelten und verschachtelten Zweithemenfugen oder der Dreithemenfuge dem dritten Thema. So wird der Fugenverlauf auch konkret ziemlich deutlich. Links sind die Hauptteile zusammengefaßt, von denen sich die einzelnen Durchführungen abspalten.

1. Gef. Ausg. XXXVI, S. 84 Fuge in a-moll.

I. L. 1-36.

1. Durchführ.	L. 1-18	(1)	1	a
		(5)	2	b
		(10)	3	a
		(14)	4	b
Zwischensp.	L. 18-22			
2. Durchführ.	L. 22-36	(22)	4	b
		(33)	1	a

II. L. 36-61.

1. Durchführ.	L. 36-44	(36)	4	a
		(37)	2	b
		(41)	1	c
		(42)	3	a
Zwischensp.	L. 44-47			
2. Durchführ.	L. 47-61	(47)	4	d
		(49)	2	e
		(54)	3	c
		(56)	1	b
		(58)	2	a

III. L. 61-78.

1. Durchführ.	L. 61-78	(61)	4	a	(62)	2	a
		(64)			4	a	
		(65)			3	c	
		(68)	3	c	(69)	4	c
		(74)	1	a	(75)	2	a

Anhang L. 78-80

2. II. Wohl. Klav. Fuge in gis-moll. *an. einmalige harm. Herfing.*

I. L. 1-61.

1. Durchführ.	L. 1-23	(1)	1	a
		(5)	2	b
		(13)	3	a
		(19)	2	a
Zwischensp.	L. 23-33			
2. Durchführ.	L. 33-61	(33)	3	b
		(45)	1	b
		(55)	3	a